



Erasmus+ KA1

We can do IT together

Hospitation an der Experimental primary school of Serres

31.05.2022 – 3.06.2022 – B. Klaaßen





Serres liegt in der griechischen Region Zentralmakedonien und hat ungefähr 60.000 Einwohner.



Weitere Gliederung

Zahlen/Daten/Fakten

- Schulsystem Griechenland
- Experimental primary school of Serres
- Gebäude
- IT-Ausstattung
- Personal
- SchülerInnen
- Schultag
- Beispiel Stundenplan
- Bücherei

Meine Schulwoche / Highlights

- Mein Stundenplan
- Der Schulausflug
- Unterrichtsfach Drama
- Guess the right answer
- Der Eierwurf

Und zum Schluss

- Das nehme ich mit
- Danke

Bildnachweis



Zahlen – Daten – Fakten





Schulsystem in Griechenland

Pflicht

1. Stufe	Vorkindergarten Kindergarten	VORSCHULE	4 - 5 5 - 6	
	1. Klasse 2. Klasse 3. Klasse 4. Klasse 5. Klasse 6. Klasse	GRUNDSCHULE	6 - 7 7 - 8 8 - 9 9 - 10 10 - 11 11 - 12	

2. Stufe	7. Klasse 8. Klasse 9. Klasse	GYMNASIUM	12 - 13 13 - 14 14 - 15	
----------	-------------------------------------	-----------	-------------------------------	--

3. Stufe	10. Klasse 11. Klasse 12. Klasse	LYCEUM	15 - 16 16 - 17 17 - 18	
----------	--	--------	-------------------------------	--





Fächer in der Grundschule

Mathe

Griechisch
sehr großer Anteil!

Science

Umweltbildung

Geschichte

Religion

orthodox christlich
für alle

"Skills Lab"

Sport

IT

Englisch*

1. Fremdsprache
ab 1. Klasse

Drama

Deutsch**

Französisch**

2. Fremdsprache ab 5. Klasse
Wahl → Mehrheitsentscheid
Fachlehrer unterrichten an
mehreren Schulen

Kunst

Musik





Experimental primary school of Serres

Was heißt „Experimental“?

Es gibt ca 100 „Experimental“ Schulen in Griechenland. Diese arbeiten eng mit Universitäten zusammen.

Sie sind in die Entwicklung und Evaluierung neuer Curricula und Lehrmaterialien eingebunden.





Modernes Schulgebäude – erbaut 2008



2. Geschoss

- Schulleitungsbüro
- 2 Lehrerzimmer (zu klein um sich mit allen KollegInnen gleichzeitig zu treffen)
- 3 Büros für Sozialarbeiter, Krankenschwester, ...
- Bücherei

1. Geschoss

- 3 Klassenräume
- 1 Computerraum
- 4 Fachräume (Nawi, Musik, Englisch, Märchen/Geschichte)

Erdgeschoss

- 6 Klassenräume (verschiedene Größe)
- Hausmeisterloge
- Eingangshalle

Basement

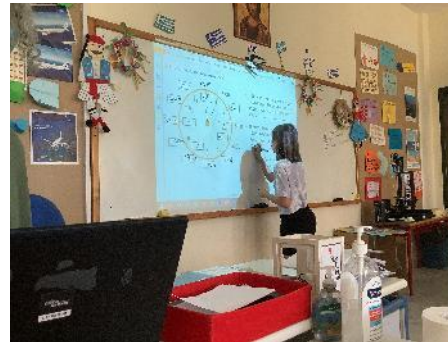
- Mehrzweckraum (Theater, Sport, Aufenthaltsraum, Betreuung)
- Küche / Essraum
- Betreuung





IT-Ausstattung

- Alle Klassen verfügen über einen Projektor und PC/Laptop für die Lehrkraft, Whiteboard auch als Projektionsfläche
- Fachräume jeweils mit Smartboard: Musik, Nawi, Englisch, 2 Computerräume (12/16 Schüler PCs)
- Mit Beginn der Corona Pandemie 1-zu-1 Ausstattung mit iPads. Diese wurden den Kindern mitgegeben und von den Eltern über private apple IDs verwaltet. Dies wird jetzt beendet. Die iPads wurden zu den Sommerferien eingesammelt. Das weitere Vorgehen wird durchdacht.
- WLAN im ganzen Haus. Dies ist nicht stabil, so dass es häufiger im Unterricht zusammenbricht.
- Administration der gesamten IT ausschließlich durch die Schulleitung und das Kollegium. Die Möglichkeit eines MDM (z.B. über Jamf) war nicht bekannt – jetzt ja ☺
- SchülerInnen ist es per Gesetz verboten, eigene Geräte wie Smartphones oder Tablets mit in die Schule zu bringen und dort zu nutzen.





Personal

20 LehrerInnen

- KlassenlehrerInnen unterrichten Griechisch, Mathematik, Religion
- FachlehrerInnen für Sport, Deutsch, Englisch*, Französisch, Drama, Musik
- Norm: 24 Stunden Unterrichtsverpflichtung (nimmt nach Dienstalter bis auf 21 Stunden ab)
- Schulleitung muss 9 Stunden unterrichten, Konrektor ebenfalls mit reduzierter Stundenzahl
- Kein Sekretariat, diese Arbeit wird zum größten Teil von der Schulleitung übernommen

3 BeratungslehrerInnen

- Sozialarbeiter
- Erste Hilfe

2 Putzfrauen

- den ganzen Tag im Haus
- putzen in den Pausen alle Tische ab ...



Beim gemeinsamen Abend

* Die Englischkollegin fällt längerfristig aus, die Schule hat keinen Ersatz gefunden, so dass seit einem Jahr der Englischunterricht ausfällt





SchülerInnen

9 Klassen – 150 SchülerInnen

- 1, 2a-2b, 3a-3b, 4a-4b, 5, 6
- Klassengrößen von 16-20 SchülerInnen (20 SchülerInnen werden als zu viele empfunden, Räume teilweise sehr klein)

Schulanmeldung

- Je nach Jahr werden 1 oder 2 Klassen eingeschult.
- Liegen zu viele Anmeldungen vor, so wird gelöst.

Nachmittagsbetreuung

- Die Hälfte der Schüler bleiben nach dem normalen Unterricht zur Betreuung in der Schule.

Außerunterrichtliche Aktivität

- Wie überall in Griechenland üblich, belegt die Mehrheit der SchülerInnen außerschulischen Privatunterricht in privaten Zentren namens "Frontistiria" (φροντιστήρια) oder Einzelunterricht. Diese Zentren bieten im Grundschulbereich Fremdsprachenunterricht an oder bereiten später Studenten auf die Zulassung zu Hochschulen - wie die Panhellenischen Prüfungen - vor.



Sportunterricht auf dem Schulhof





Der Schultag

- Alle SchülerInnen von der 1. bis zur 6. Klasse haben von 8:00 - 13:45 Unterricht (6 Std.), Vorgabe für alle Schulen.
- Nach der 2., der 4. und 5. Stunde findet je eine Hofpause statt. Kinder nehmen in der Pause etwas zu Essen mit nach draußen.
- Nach der 6. Stunde Angebot von AGs*
- Ungefähr die Hälfte der SchülerInnen bleiben danach bis ca. 17 Uhr in einer Art Nachmittagsbetreuung.
- Mittagessen bringen die Kinder selbst mit (kann in einer Mikrowelle aufgewärmt werden).



Der Direktor wartet vor Schulbeginn vor der Schule auf alle Kinder.

* Die Schule kann wegen ihres besonderen Profils sehr viele AGs anbieten: Schach, STEM, Kreativität, Bewegung





Stundenplan der Klasse Δ1 (4a)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1. Stunde	Griechisch	Griechisch	Religion	Musik	Kunst
2. Stunde	Griechisch	Griechisch	Sport	Sport	Englisch *
Pause					
3. Stunde	Mathe	Mathe	Englisch*	Griechisch	Sport
4. Stunde	Drama	"Skills Labs"	Mathe	Griechisch	Griechisch
Pause					
5. Stunde	Geschichte	Religion	Griechisch	Umweltbildung	Mathe
Pause					
6. Stunde	Umweltbildung	IT	Geschichte	Englisch *	"Skills Lab"

Klassenleitung: Griechisch, Mathe, Skills Lab, Geschichte

Fachlehrer:innen: Religion, IT, Umweltbildung, Fremdsprachen, Sport, Drama, Musik, Kunst

* Englisch: die Englischlehrerin ist schwanger und fällt längerfristig aus. Da es zu wenig Englischlehrer:innen gibt fällt an der gesamten Schule der Englischunterricht aus. Diese Stunden werden von anderen Kolleg:innen in ihrem Fach vertreten





Bücherei



Die Schule hat eine Bücherei, in der sich die SchülerInnen Bücher ausleihen oder aber auch vor Ort lesen können.

Die Bücher sind passend zu den Jahrgängen sortiert.

Es gibt auch Bücher für Erwachsene, Eltern können diese Bücher ausleihen.

Im gleichen Raum befindet sich die Lehrerbibliothek mit Handbüchern zu den Fächern, Pädagogik ...



Meine Schulwoche / Einige Highlights





Mein Stundenplan

Montag



Dienstag

1. 4-1 Ma
2. " Ma
3. 3-2 Ma
4. 3-2 Ges
5. 1 GR
6. 4-1 IT

Mittwoch

1. 4-1 RE
2. 4-1 SP
3. 4-1 GR
4. 6 DRAMA
5. 3-1 GR

Donnerstag

1. 6 DE
2. 5 BE
3. 4-1 GR
4. Treffen mit SL
5. 5 Science
6. 5 Science
7. AG-STEM
8. AG-STEM

Freitag

1. 2-1 } DRAMA
2. 2-2 } DRAMA
3. 4-2 GR
4. 4-2 SL
5. 5 DE
6. 4-1 ABSCHIED

20 Uhr: Treffen mit Kollegium
→ Akropolis von Serres





Der Schulausflug

Am Montag, meinem 1. Schultag, durfte ich direkt an einem Schulausflug teilnehmen.

Es ging zuerst nach **Amphipolis**, eine Stadt, die durchgehend bis in die Spätantike als städtische Ansiedlung existierte. Sie erstreckt sich im Umkreis von mehreren Kilometern um die Akropolis der antiken Stadt.

Klassenweise fanden Führungen durch ein zugehöriges Museum statt. Dazu gehörte auch die Fahrt zu ein paar besonderen Stellen, wie zum Beispiel dem Löwen von Amphipolis, der auch im Wappen von Serres abgebildet ist.

Danach ging es weiter ans Meer zu einem Freizeitgelände. Dort durften die Kinder freispielern, bevor es abends nach Hause ging.



Die Organisation und Koordination der ganzen Gruppen und der Busse war faszinierend und hervorragend.





Unterrichtsfach Drama

Nicht nur zum Ende des Schuljahres beschäftigen sich die SchülerInnen mit dem Thema Drama / Theaterspielen.

Vom ersten Schuljahr an haben alle Kinder mindestens eine Stunde pro Woche in diesem Fach. In der Experimental school of Serres übernimmt dies ein dafür ausgebildeter Theaterpädagoge und Schauspieler, der mit den Kindern in vielfältiger Weise arbeitet.

Ich hatte die Chance, bei einer Probe der 6. Klassen für ihr Abschluss-Theaterstück zu beobachten. Die Professionalität, Ausdrucksstärke und auch Textsicherheit der SchülerInnen war beeindruckend.

Auch wenn ich kein Wort verstanden habe, die SchülerInnen noch in normaler Kleidung probten und obwohl das Bühnenbild improvisiert war, erkannte ich den einäugigen Zyklopen mit seinen Wächtern und vieles mehr.



In den unteren Klassen geht es noch etwas spielerischer zu.

Ich durfte dabei sein, als die zweiten Klassen ein Stück über die Schönheit der griechischen Inseln erarbeiteten.

Kleinere Texte wurden mit griechischen Tänzen abgerundet.





Guess the right answer

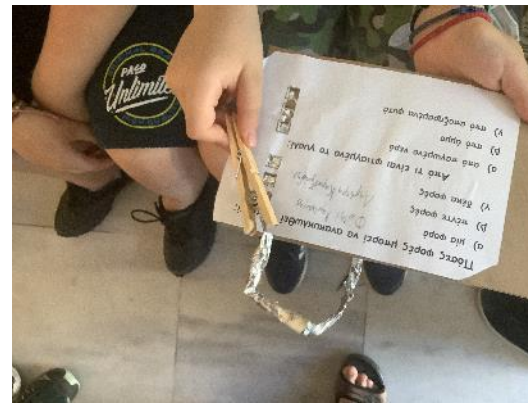
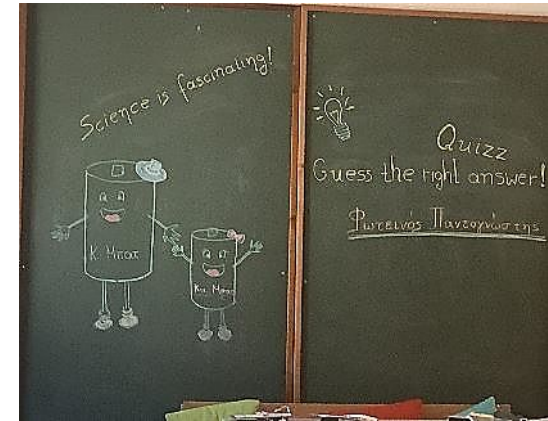
Da diese Einheit der 5. Klasse mit Anleitung durchaus auch in einer Grundschule durchführbar ist, möchte ich dies Projekt hier vorstellen.

Das Thema Umwelt und Umweltschutz ist auch in Griechenland in aller Munde und wird in der Schule sehr ernst genommen.

Die SchülerInnen der fünften Klasse haben ein Set von Multiple Choice Fragen zu dieser Thematik erstellt.

Zu jeder dieser Fragen wurde von ihnen eine „elektrische“ Abfragekarte selbst konzipiert und gebastelt. Wird die richtige Antwort gewählt, leuchtet ein kleines Lämpchen auf.

Alle SchülerInnen wurden an einem Tag klassenweise in die Eingangshalle eingeladen, ihr Wissen zu testen.





Der Eierwurf

Die Kinder der 4. Klassen konnten nachmittags an einer STEM AG teilnehmen (Diese AG führte dieses Jahr ein eTwinning Projekt gemeinsam mit meiner eTwinning AG der OGS der St. Marien-Schule durch). In dem Projekt drehte sich alles um das Thema Fliegen. Teile der gewonnen Erkenntnisse konnten die griechischen Kinder nun in einer Extra Challenge nutzen.

Die Kinder bekamen die Aufgabe, ein rohes Ei so zu verpacken, dass es bei einem Sturz aus einer großen Höhe nicht zerbricht. Dafür hatten die Kinder verschiedenste Materialien mitgebracht und in Gruppen ihr Ei verpackt.

Die Verpackungen wurden schließlich im Atrium der Schule getestet.

Beim ersten Durchlauf mussten die Eier einen Sturz aus dem 1. Obergeschoss ins Atrium überleben, beim zweiten sogar dann einen Sturz aus dem 2. Obergeschoss.

Den 2. Durchlauf hat leider nur ein Ei überlebt: Es war mit einer Art Fallschirm ausgestattet.



Und zum Schluss ...





Das nehme ich mit ...

Neue Unterrichtsideen

- Theater von Anfang an
- Inspirationen siehe Highlights vorne

Jedem Schüler ein iPad

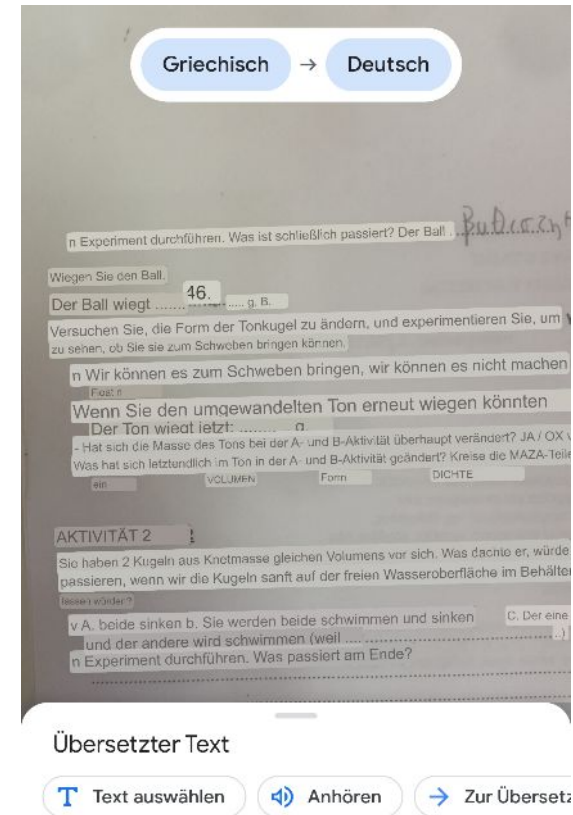
- Neue Möglichkeiten mediengestützten Lernens
- Erfordert gut durchdachte Konzepte und beständige Fortbildung

Google translator

- Kommunikation in unbekannter Sprache
- Möglichkeit der aktiven Teilnahme am Unterricht auch ohne Sprachkenntnisse

Internationales Netzwerk und Austausch

- Ich habe erst jetzt gemerkt, wie stark mir in den letzten 2 Corona-Jahren der direkte persönliche Austausch gefehlt hat.





Danke,

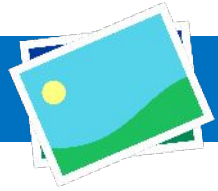
- dass ich kommen durfte!
- dass ich alle Klassen besuchen durfte!



Ganz besonderen Dank an Maria für alles 💙💜

- für alle Gespräche, auch die mit Händen und Füßen!
- für die Gastfreundschaft!





Bildnachweis

Fotos:

alle Fotos von B. oder O. Klaaßen außer auf Folie 2 gekennzeichnet:

1. Von User:Ggia - Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=17218405>
2. Von Daniel*D - Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=4201480>
3. Von G.Garitan - Eigenes Werk, CC BY-SA 4.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=34711210>

Folienlayout / Footergrafik:

B. Klaaßen

andere Illustrationen:

von pixabay.com

